Pressemitteilung

**Garz & Fricke bündelt Produktionskapazitäten an einem Standort**

**Moderne Fertigungshalle optimiert Betriebsabläufe**

Hamburg, 10.12.2019 - **Garz & Fricke, Anbieter von Hard- und Softwarelösungen für das industrielle IoT, verschlankt mit einem einheitlichen Produktionsstandort seine Fertigungsprozesse. In der neuen Halle bündelt das Unternehmen die Produktionsabläufe aus zwei bisher getrennten Standorten. Gleichzeitig konnte die Fertigungsfläche mehr als verdoppelt werden. Kurze Wege sorgen für niedrigere Durchlaufzeiten.**

Die Nachfrage nach innovativen IoT-Lösungen steigt unvermindert an. Dieser Entwicklung trägt Garz & Fricke jetzt mit einer modernen Produktionsstätte Rechnung. Am Hamburger Standort Schlachthofstraße entstand eine hochmoderne Fertigungsanlage, in der die Produktion aus zwei bisher getrennten Produktionsstätten zusammengeführt wird. Dank einer innovativen Klimatisierung, die eine bedarfsgerechte Kühlung und Luftbefeuchtung ermöglicht, konnten die Umweltbedingungen für das Produktionsumfeld deutlich verbessert werden. Diese optimierten Umgebungsbedingungen verbessern das Leistungsspektrum und reduzieren die Fehlerquote bei den Abläufen in der Herstellung.

Die neue Halle stellt nicht nur mehr als eine doppelt so große Produktionsfläche bereit, als an den bisher getrennten Standorten verfügbar war. Vielmehr bietet die Größe des Gebäudes jetzt die Chance, längere SMD-Linien und entsprechende automatisch-optische Inspektionssysteme (AOI) in die Linien zu integrieren. „Dadurch können wir erheblich niedrige Durchlaufzeiten erreichen, als bisher“, sagt Sören Göttsche, der nach dem Umzug als neuer Leiter die Produktion von Garz & Fricke übernommen hat.

**Neue SMD-Bestückungsanlage erweitert die Kapazität**

Für die neue Fertigungsstätte hat Garz & Fricke in eine neue SMD-Bestückungsanlage investiert, die das Leistungsvolumen der bisherigen Anlagen erweitert. Die Neuausrichtung der Fertigung ermöglicht eine Kapazitätserweiterung auf 200.000 SBCs im Jahr, die im Zwei-Schichten-Betrieb hergestellt werden. Die neue Bestückungsanlage bietet einen höheren Grad an Automation, was die Durchlaufzeiten eines SBC innerhalb der SMT-Fertigung deutlich reduziert. Kürzere Fertigungs- und Rüstzeiten optimieren die Kosten. Weitere Vorteile der neuen Fertigungsumgebung:

* Automatischer Programmwechsel über einen Leitrechner
* Steigerung der Verfügbarkeit / PlaceTime der SMT-Bestückautomaten > 85%
* Schnellere Rüstzeiten bei Produktwechsel <= 10min.
* Innovatives Rüstkonzept / Familienrüstung für alle SBC Familien
* Echte Ø Bestückungsleistung von 60.000 Btl./Std. im Jahr
* Automatisches Bestücken der THR-Bauteile, mit hohen Bestückungskräften
* Skalierbare Leistung, wenn benötigt, durch einfaches Tauschen der Bestückungsköpfe

An die neue Fertigungsumgebung wurde ein neues, automatisches Lagersystem angebunden, dass sich bei Bedarf auch über ein übergeordnetes System steuern lässt. Eine einseitige Bedien- und Rüstseite schafft kurze Arbeitswege und führt zu einer erheblichen Produktivitätssteigerung.

Der Einsatz von AOI optimiert während des Produktionsablaufs die Prüfvorgänge. So kann das System eine dreiseitige Leiterplatte gleichzeitig an der SMD-Unter- und Oberseite sowie an der THR-Unterseite überprüfen. Durch eine dreidimensionale Vermessung von Bauteilen wird eine höhere Prüftiefe erreicht.

**Montage profitiert vom Standortwechsel**

Von dem verbesserten Platzangebot in der neuen Fertigungshalle profitiert auch die Montageabteilung. So steht für das Verkleben von Komponenten jetzt erheblich mehr Fläche zur Verfügung. Durch die neuen Räume für das Verkleben von Touch-Glas-Sets haben sich auch die Wege der Logistik verkürzt. Das führt zu schlankeren Wertströmen und mehr Produktivität. Darüber hinaus kann aufgrund des besseren Platzangebotes im Montagebereich die Anzahl an One-Piece-Flow Inseln mehr als verdoppelt werden, sobald dafür Bedarf entsteht.

„Unsere neue Fertigungshalle ist ein klares Bekenntnis zum Entwicklungs- und Produktionsstandort Hamburg“, sagt Sören Göttsche. „Mit zukunftsorientierten Investitionen ist es uns gelungen, die Fertigungsprozesse produktiver zu gestalten und gleichzeitig die Kosten zu senken. Unsere Kunden profitieren von innovativen Produkten, die wir schneller und zu attraktiven Konditionen bereitstellen können.“

--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Ihr Kontakt für Presse und Marketing:

Ina Nießler

HEAD OF MARKETING

Garz & Fricke GmbH

Schlachthofstrasse 20

21079 Hamburg

Direct: +49 40 791899 - 267

E-Mail: [ina.niessler@garz-fricke.com](mailto:ina.niessler@garz-fricke.com)

Web: http://www.garz-fricke.com

*Garz & Fricke - über uns*

Die Garz & Fricke GmbH ist ein 1992 gegründetes, mittelständisches Unternehmen aus Hamburg. Mehr als 135 engagierte Mitarbeiter entwickeln und produzieren Elektronik für Automatentechnik, Steuerungen, Telemetriesysteme, Zahlungssysteme, HMIs (Human Machine Interfaces), Touch-Displays und Panel-PCs.

Neben Komponenten liegt der Fokus auf nahtlos integrierten und kundenspezifisch angepassten Systemen. Diese werden entweder auf Basis individuell angepasster Standardlösungen oder bei Bedarf auch völlig neu realisiert. Kunden von Garz & Fricke schätzen zudem eine kurze Entwicklungszeit und die hohe Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen Made in Germany.

Kunden sind insbesondere OEMs und Systemintegratoren aus den Zielmärkten Elektromobilität, Warenverkaufs- und Parkautomaten, Medizin-und Labortechnik, Gastronomieelektronik, Sicherheitstechnik, Digital Signage und Industrie-Automation.